

Wir sind aktiv. Mitglieder des Vereins stellen sich vor.

12. Juni 2020

Heute: **Eva Baumgartl**
KUBA-Mitglied seit Dezember 2019

Was war Dein Türöffner zur Kunst? Gab es eine Initialzündung?

Eine ältere Freundin, die damals einige meiner Radierungen für eine Ausstellung in Frankreich mit ihren eigenen Arbeiten nahm. Ich wurde einju-riert und hab mich sehr darüber gefreut, da ich bisher nur für mich gearbeitet habe und gar nicht ausstellen wollte. Eine Initialzündung gab es nicht, ich bin da langsam und stetig reingeglitten. Inspiriert und viel gelernt habe ich bei einem Restaurator für Gemälde, Vergoldung und Rahmenbau, bei dem ich gearbeitet habe.

Wie kommst du auf deine Ideen? Was treibt Dich an?

Entweder habe ich ein Bild im Kopf, das geritzt, gestochen, geschnitzt, gezeichnet oder gemalt werden muss. Oder ich bleibe an einer Redewendung, einem Gedicht, einem Sprichwort hängen, welches ich illustrieren möchte. Oftmals treibt mich eine neue Technik an, wie momentan Linolschnitt oder Moku Hanga (japanischer Farbholzschnitt), meist jedoch die Neugierde.

Vor welchen Herausforderungen siehst Du Dich bei Deiner künstlerischen Arbeit, was macht dir besonders Freude?

Ich brauche Geduld, vor allem beim Radieren. Der Moment, wenn der erste Abzug auf dem Druckschlitten liegt und die viele Arbeit endlich angeschaut werden kann. In der Fotografie ist wohl ähnlich spannend: Wenn das belichtete Papier in der Entwicklerlösung liegt und langsam sichtbar wird, ist das immer wieder ein sehr schöner Moment. Beim Malen geht das ja meist direkter. Das Handwerkliche mag ich sehr.

Brauchst Du besondere Arbeitsbedingungen für Dein Schaffen?

Ich arbeite mit Musik oder einem Hörspiel. Kreatives Arbeiten ist ein fester Bestandteil in meinem Alltag und eng verflochten, da ich Familie habe, arbeite ich Multitasking – mein Atelier ist in unserem Haus untergebracht.



KUNST im
BAHNHOF

Kunstverein
Wasserburg am Bodensee e. V.
www.ku-ba.org

Druckgrafik (Radierungen,
Linolschnitt und Holzschnitt),
Eitempera-Malerei

*Kunst gehört in meinen Alltag.
So wie andere sich unwohl füh-
len, wenn sie nicht Joggen kön-
nen, geht es mir ohne kreative
Arbeit. Kunst schenkt mir Zufrie-
denheit. Mein Leben ohne Kunst
wäre unvollständig.*

www.evabaumgartl.de



**Meine Kunst ist
satirisch,
erzählerisch,
hintergründig.**



Baronesse Münchhausen



Die alte Frau und das Meer II.



Die gestundete Zeit wird sichtbar am Horizont



Mein Schaffensraum